



DORFMODERATION

Göcklingen

Auftaktveranstaltung zur Dorfmoderation

Donnerstag, 24. Mai 2018



Dorfkonferenz Göcklingen, 24. Mai 2018 (Auftaktveranstaltung Dorfmoderation)

1. Ausgangslage und Zielsetzung

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Göcklingen hat beschlossen, im Rahmen einer so genannten Dorfmoderation die zukünftige Entwicklung des Ortes gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern anzugehen und zu gestalten. Hierzu wurde ein Antrag im Innenministerium gestellt, um die die Bürgerbeteiligung realisieren zu können.

Der hier vorliegende Bericht fasst die Ergebnisse der Auftaktveranstaltung zur Dorfmoderation in Göcklingen zusammen. Zu dieser Veranstaltung kamen etwa 100 interessierte Bürgerinnen und Bürger. Die Dorfkonferenz fand am Donnerstag, den 24. Mai 2018 ab 19.00 Uhr in der Kaiserberghalle statt.

Die Beteiligung der Kinder und Jugendlichen im Prozess der Dorfmoderation wird zu einem späteren Zeitpunkt nur für diese Altersgruppen erfolgen.

Die weitere Arbeit und die Diskussion, Bewertung und Umsetzung der Ergebnisse werden in Arbeitsgruppen zu unterschiedlichen Themen stattfinden, die im Laufe der nächsten beiden Jahre mit einem Konzept für die weitere Dorfentwicklung vorläufig enden wird.

2. Ablauf der Auftaktveranstaltung

- 19:00 Uhr Begrüßung durch Ortsbürgermeister Fritz Garrecht
- 19:05 Uhr Grußworte von VG Bürgermeister Thorsten Blank
- 19:15 Uhr Erläuterungen zur Dorferneuerung und Dorfmoderation durch Dr. Peter Dell (KOBRA-Beratungszentrum, Landau),
- Motivierung und Sensibilisierung der Bevölkerung und Initiierung von Arbeitsgruppen**
1. Benennung der Kritikpunkte unter der Fragestellung:
„Was ist schlecht in / an Göcklingen?“
 2. Benennung der Positivpunkte unter der Fragestellung:
„Was ist gut in / an Göcklingen?“
 3. Finden möglicher Entwicklungschancen und Ideen für Göcklingen
- 20:30 Uhr **Organisation und Struktur der Arbeitsgruppen**
Gründung der Arbeitsgruppen
- 21:00 Uhr Ende



3. Ergebnisse

Was ist negativ in / an Göcklingen (Zusammenfassung der Ergebnisse)

Zukunft im Dorf/ Tourismus

- Fehlender Bankautomat (4x)
- Zu wenig Gastronomie (Café, Eisdiele, Weinstube, Gaststätte) (4x)
- Mangelnde Einkaufsmöglichkeiten (3x)
- Fehlende Bauplätze (2x)
- Vereinssterben (2x)
- Toilettenanlage im Rathaus veraltet
- Kein bezahlbarer Baugrund für junge Familien
- Keine Chance für Wohnen im Alter
- Keine alternative Bestattungsmöglichkeit (z.B. anonym)
- Einseitige politische Führung
- Mangelnde Integration von Neubürgern
- Zu wenige kulturelle Angebote
- Zukunftsaussichten wenn Steinbruch schließt
- Kein geplantes Neubaugebiet
- Kein Gewerbegebiet
- Tourismusentwicklung
- Weinbau wird zu wenig vermarktet
- Kein Schwimmbad
- Schlechter Handyempfang
- Schlechte Internetverbindung
- Fehlen eines öffentlichen Grillplatzes
- Altenbetreuung
- Sozialer Zusammenhalt
- Keine Flutlichtanlage am Sportplatz
- Keine ganzjährig geöffnete Gaststätte
- Zu wenige Sitzmöglichkeiten in der Brauerei
- Feiernöglichkeit/Eventhalle für mittlere Gruppen fehlt

Dorfbild

- Unattraktive Ortseingänge (4x)
- Hundekot der liegen bleibt (2x)
- Fehlende Hundekotmülleimer (2x)
- Stromleitungen auf den Dächern
- Fehlende Bänke in der Gemarkung und im Dorf
- Zustand der Feldwege
- Vernachlässigte Straßenreinigung
- Vernachlässigte Landwirtschaftswege
- Zu viele leerstehende Häuser
- Fehlende hohe Bäume auf dem Friedhof
- Unschöne Fassaden in der Hauptstraße
- Unbewohnte Häuser im Ortskern die verfallen
- Mangelnde Denkmalpflege
- Zu viele unbebaute Baulücken
- Standort des Altglascontainers (Matsch)



- Tongrube ist Naturschutzgebiet (Schwimmen verboten)
- Schlechte Gehwegreinigung (Räum- und Kehrpflicht)
- Marode Wirtschaftswege
- Schlechter Zustand der Fuß- und Wanderwege am Ortsrand
- Landwirtschaftliche Hallen verunstalten das Ortsbild
- Zurückschneiden der Gehölze an den Wirtschaftswegen wird vernachlässigt
- Zersiedlung der Gemeinde

Kinder und Jugend

- Vernachlässigung des Spielplatzes
- Verwaarloster Kinderspielplatz
- Unterstützung/ Förderung des Kindergartens fehlt
- Keine Sportangebote für Kinder und Jugendliche

Verkehr

- Parkplatzsituation in den Haupt- und Nebenstraßen (4x)
- Zu enge Bürgersteige (2x)
- Anbindung der Fahrradwege nach Landau fehlt
- Zu schnelles Fahren in der Hauptstraße und in der Steinstraße
- Bushaltestelle Richtung BZA gefährlich
- Schnell fahrende Autos auf Schulwegen (Pfluggraben)
- Radweg Schule/ Alla-Hopp-Spielplatz
- Keine Spielstraße im Neubaugebiet
- ÖPNV am Abend sehr schlecht
- Pfluggraben wird trotz Verbots stark zu schnell frequentiert
- Parken an den Wirtschaftswegen

Was ist positiv in / an Göcklingen (Zusammenfassung der Ergebnisse)

Zukunft im Dorf/ Tourismus

- Identifikation mit dem Ort
- Göcklinger Bürger
- Offene Menschen
- Wappen hat Wiedererkennungswert
- Hilfsbereitschaft
- Viele Ehrenamtliche die sich um Flüchtlinge kümmern
- Kulturelles Angebot
- Aktives Dorfleben
- Integration von Neubürgern
- Bürgermeister der sich um alles kümmert
- Feuerwehr
- Kaiserberghalle
- Bäckerei
- Viele Vereine
- Sportverein
- Kindergarten
- Handwerksbetriebe



- Männergesangsverein
- Partnerschaft zu französischer Gemeinde
- Kerwe und Weinfest
- Austausch der Generationen
- Zwei Kirchen
- Konzertreihe in den Kirchen
- Arzt
- Brauerei
- Stadtnähe
- Ruhige Lage
- Schnelles Internet
- 4 Burgen zeitnah zu erreichen
- Historische Beschilderung
- E-Tankstelle
- Pfalzlinik als großer Arbeitgeber in der Nähe

Dorfbild

- Ortsbild
- Aktive Gemeindearbeiter
- Naturschutz durch NABU
- Wechselkröte angesiedelt
- Gute Wege für Spaziergänge
- Göcklinger Weiher

Kinder und Jugend

- Jugendtreff
- Kindergarten
- Jugendkapelle
- Begrüßungsgeld für Neugeborene
- Spielgruppe

Verkehr

- Gute Verkehrsanbindung an Landau und Bad Bergzabern
- Wenig Durchgangsverkehr
- ÖPNV



Entwicklungschancen und Ideen für Göcklingen (Zusammenfassung der Ergebnisse)

Zukunft im Dorf/ Tourismus

- Mehrgenerationentreffpunkt (3x)
- Mehrgenerationen-Wohnen (3x)
- Seniorengerechtes Wohnen (3x)
- Ehrenamtsbörse ausbauen (2x)
- Bankautomat (2x)
- Café (mit Kleinkunst) (2x)
- Supermarkt (2x)
- Weitere Gastronomie (2x)
- Ziel 1500 Einwohner
- Sportangebote
- Angebote für Senioren
- Seniorenbetreuung
- Wohnraum für junge Bürger
- Moderne Bestattungsmöglichkeiten
- Tagesstätte für Hilfsbedürftige
- Weitere Einkaufsmöglichkeiten
- Gewerbegebiet
- Neues Feuerwehrhaus
- Grundversorgung wird ausgebaut
- Ausbau des Tourismuskonzepts
- Weinprobierstand am westlichen Ortsrand
- Hofladen mit regionalen Produkten
- Dorfladen
- Kulturzentrum „Reither“
- Kultur und Tanzveranstaltungen
- Sanfter Tourismus
- Musik/Jazz im Weinberg
- Wohnmobilstellplätze an der Kaiserberghalle
- Wurstautomat in der Bäckerei
- Öffentlicher Bücherschrank
- Grillhütte am Ortsrand
- Freifunk
- Weinfest in den Höfen der Winzer
- Sportplatzsanierung
- Parteiendenken soll verschwinden
- Gewerbe- und Handwerksbetriebe
- Belegungsnachweis für freie Gästezimmer
- Hürdenfreie Eingänge für die Kirchen
- Dorfplanung transparent weiterführen
- Förderprogramm der Gemeinde überdenken



Dorfbild

- Attraktive Ortseingänge
- Vielfältige Landschaft (Bäume, Büsche, Sträucher)
- Historische Straßenlaternen für den Ort
- Viel Grün im Ort (Reben und Blumenschmuck)
- Gepflegtes Ortsbild
- Geschlossene Baulücken
- Leerstände im Ortskern vermeiden
- Verzicht auf Herbizid bzw. Gifteinsatz auf landwirtschaftlichen Flächen
- Nachhaltiges Umweltschutzkonzept
- Ausbau der Wirtschaftswege
- Mehr Pflanzen zum Erhalt der Honigbienen
- Naturnaher Badeweiher hinter „Tongrube“
- Nicht noch mehr landwirtschaftliche Hallen
- Ackerlandstreifen sollen eingehalten werden
- Hundekotbehälter
- mehr Bänke in der Gemarkung und im Dorf
- Standort des Altglascontainers überdenken
- Zersiedlung der Gemeinde vermeiden
- Neubaugebiet für Einheimische
- Zurückschneiden der Gehölze an den Wirtschaftswegen
- Fassadensanierung in der Hauptstraße
- Mehr hohe Bäume auf dem Friedhof
- Denkmalpflege
- Historische Gebäude sollen erhalten bleiben (z.B. Haus Reiter)

Kinder und Jugend

- Mülleimer auf Spielplatz
- Erhaltung des Kindergartens
- Sportangebote für Kinder
- Kletterturm

Verkehr

- Radwegenetz nach Landau ausbauen (3x)
- Parkmöglichkeiten (2x)
- Fahrdienst für Abendveranstaltungen und Weinfeste (2x)
- Verkehrskontrollen Ortseingang West
- Parkplatzsituation am Hausbräu verbessern
- Tempo 30 in allen Straßen
- Schrittgeschwindigkeit im Neubaugebiet
- E-Mobilität fördern
- E-Tankstelle an der Kaiserberghalle
- Radweg zur Grundschule
- Verkehrsberuhigung
- Neue Bushaltestellen
- Bremsschwellen
- Öffnung der Brandwinkel



Folgende Arbeitsgruppen (AG) wurden gegründet:

Im Rahmen der Diskussion um Schwächen und Stärken sowie mögliche Entwicklungschancen der Gemeinde Göcklingen sind im Laufe der Veranstaltung Themen aus den Bereichen „Zukunft im Dorf/ Tourismus“, „Dorfbild“ und „Verkehr“ benannt worden. Daneben ist das Thema „Kinder und Jugend“ ein zentraler Bestandteil im Rahmen eines Dorfmoderationsprozesses.

Als Arbeitsgruppen und erste Termine stehen nun wie folgt fest:

1. Verkehr (1. Sitzung: Mittwoch, 6. Juni 2018, 19.00 Uhr)
2. Dorfbild (1. Sitzung: Mittwoch, 13. Juni 2018, 19.00 Uhr)
3. Zukunft im Dorf (1. Sitzung: Mittwoch, 20. Juni 2018, 19.00 Uhr)
4. Kinder und Jugend (wird noch festgelegt)

Die Arbeitsgruppensitzungen finden im Göcklinger Rathaus statt.

